

**Caritas**



GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



# **24-Stunden-Betreuung: Schluss mit der Scheinheiligkeit!**

**Caritas, Hilfswerk und Malteser Care fordern ernsthafte  
Auseinandersetzung und wirksame Maßnahmen für die  
Zukunft der 24-Stunden-Betreuung in Österreich**

**Caritas**



GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



Ihre Gesprächspartner/innen:

**Elisabeth Anselm**, Geschäftsführerin Hilfswerk Österreich

**Helmut Lutz**, Geschäftsführer Malteser Care

**Anna Parr**, Generalsekretärin Caritas

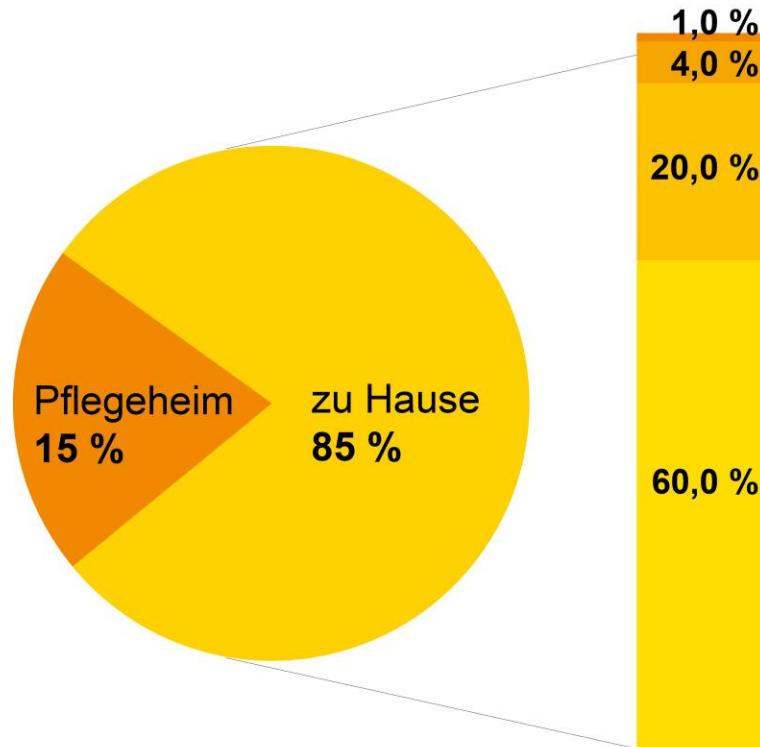
## Formen der Pflege & Betreuung zu Hause

- **informelle Unterstützung bzw. Pflege und Betreuung durch Angehörige und Zugehörige** wie Ehe-/Lebenspartner\*innen, Kinder/Schwiegerkinder, Freund\*innen, Nachbar\*innen, etc.
- **mobile Dienste wie Hauskrankenpflege und Heimhilfe - stundenweise Besuche im Haus durch ausgebildetes, angestelltes Fachpersonal**, insbes. Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekräfte, Pflege(fach)assistent\*innen, Heimhilfen, **Österreicher\*innen bzw. wohnhaft in Österreich** (tw. Pendler\*innen)
- **24-Stunden-Betreuung - Personenbetreuer\*innen** zumeist aus Ost- und Südosteuropa, im Turnus in Österreich (zumeist zwei bis drei Wochen), **wohnhaft und verpflegt im Haushalt der pflegebedürftigen Person, Lebensmittelpunkt** verbleibt im Herkunftsland, **selbstständig** (oft vermittelt und begleitet von Agenturen), zumeist **angelernt bzw. niederschwellig ausgebildet** (tw. einschlägige Ausbildungen)

# Förderung der Pflege & Betreuung

- **informelle Unterstützung bzw. Pflege und Betreuung durch Angehörige und Zugehörige**  
> Pflegegeld (Bund), diverse Angebote für pflegende Angehörige
- **mobile Dienste wie Hauskrankenpflege und Heimhilfe**  
> Pflegegeld (Bund), **sozial gestaffelte Tarife/Selbstbehalte** (von den Ländern festgelegt und subventioniert, Leistungsverträge mit den Trägern/Pflegeorganisationen)
- **24-Stunden-Betreuung**  
> Pflegegeld (Bund), **Förderung** (kofinanziert von Bund und Ländern) pauschal **800,-/Monat** (**ohne soziale Staffelung**, Voraussetzungen > **Pflegestufe 3, Einkommen < 2.500,-**)
- **Pflegeheim**  
> Pflegegeld (Bund), **20% der Pension + 13./14. Monatszahlung der Pension verbleiben** beim Betroffenen, **fehlender Rest** auf die realen Kosten wird **von der öffentlichen Hand** (Länder) **aufgezahlt** - unabhängig vom Einkommen und vom geleistetem Eigenbeitrag, **kein Vermögensregress**

## Versorgungslandschaft Pflege und Betreuung in Österreich 2024\*



**Teilstationäre Einrichtungen** (Tageszentren)  
**24-Stunden-Betreuung** (Personenbetreuung)

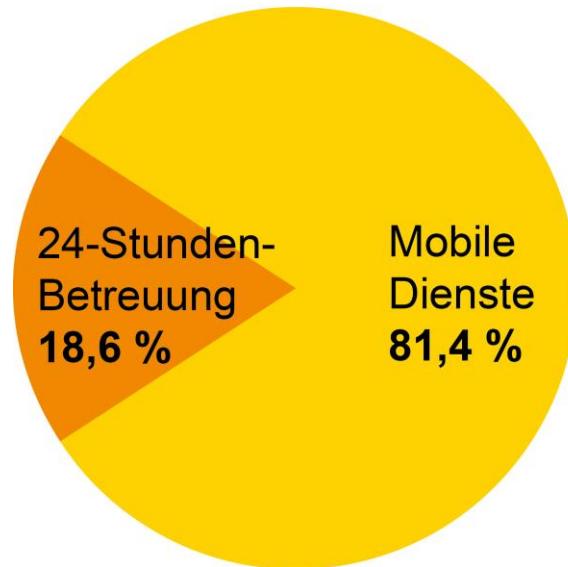
**Mobile Dienste**  
(wie Hauskrankenpflege, Heimhilfe etc.)

**ausschließlich informelle Pflege und Betreuung**  
(insb. durch Angehörige)

495.769 Anspruchsberechtigte Pflegegeld

Grafik: Hilfswerk; Quelle: BMASGK, Pflegevorsorgebericht 2024; Statistik Austria, Pflegedienstleistungsstatistik 2024  
\* Berechnung auf Basis der Pflegegeldbezieher\*innen bzw. der mobil, teilstationär und stationär betreuten Personen zum Stichtag 31.12.  
sowie der pro Monat im Jahr 2024 durchschnittlich in der 24-Stunden-Betreuung versorgten Personen.

## Inanspruchnahme von Betreuungs- und Pflegedienstleistungen in der häuslichen Versorgung in Österreich 2024\*



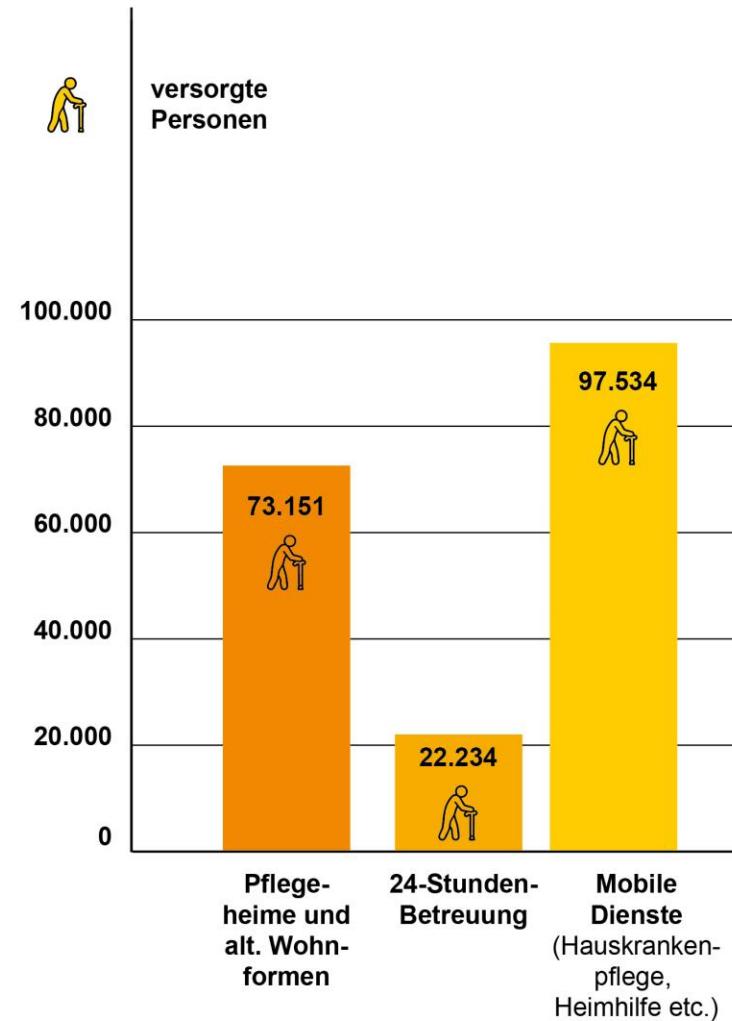
Von 422.618 zu Hause versorgten Pflegegeldbezieher\*innen nutzen 119.768 externe Betreuungs- und Pflegedienstleistungen.

**Knapp jede\*r Fünfte, die\*der zu Hause auf Unterstützung angewiesen ist, nutzt eine 24-Stunden-Betreuung.**

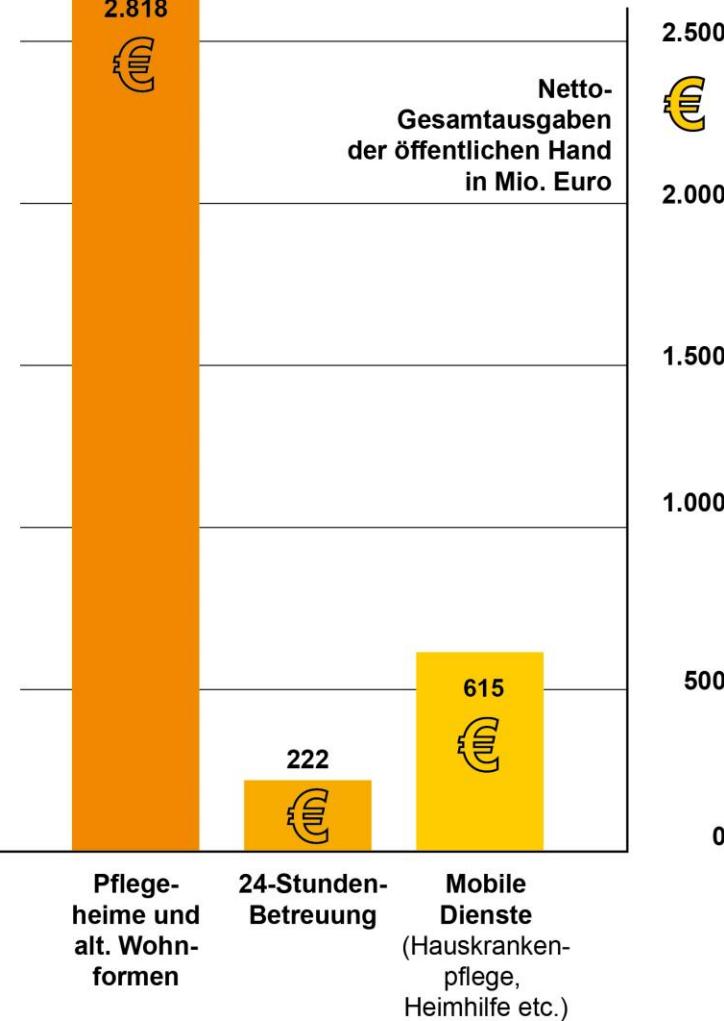
Grafik: Hilfswerk; Quelle: BMASGK, Pflegevorsorgebericht 2024; Statistik Austria, Pflegedienstleistungsstatistik 2024

\* Berechnung auf Basis der Pflegegeldbezieher\*innen bzw. der mobil, teilstationär und stationär betreuten Personen zum Stichtag 31.12.  
sowie der pro Monat im Jahr 2024 durchschnittlich in der 24-Stunden-Betreuung versorgten Personen.

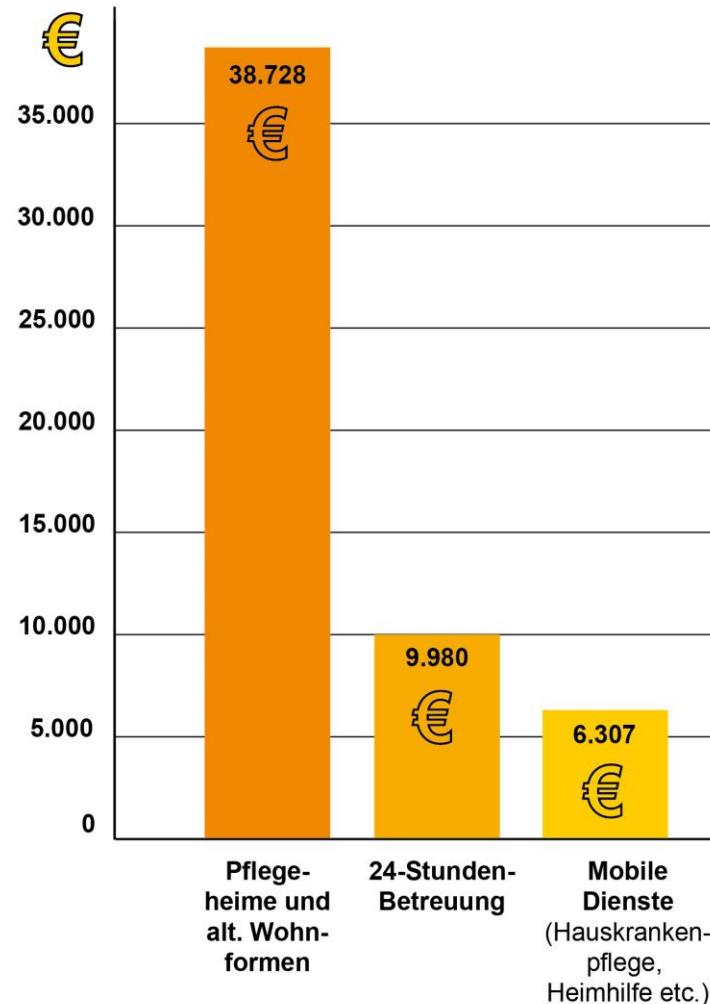
Anzahl versorgter Personen in Pflegeheimen, 24-Stunden-Betreuung und mobilen Diensten in Österreich 2024 (Stichtag 31.12.)



Netto-Gesamtausgaben der öffentlichen Hand für Pflegeheime, 24-Stunden-Betreuung und mobile Dienste in Österreich 2024



Netto-Gesamtausgaben der öffentlichen Hand  
pro versorger Personen und Jahr in Pflegeheimen,  
24-Stunden-Betreuung und mobilen Diensten  
in Österreich 2024 (Stichtag 31.12.)

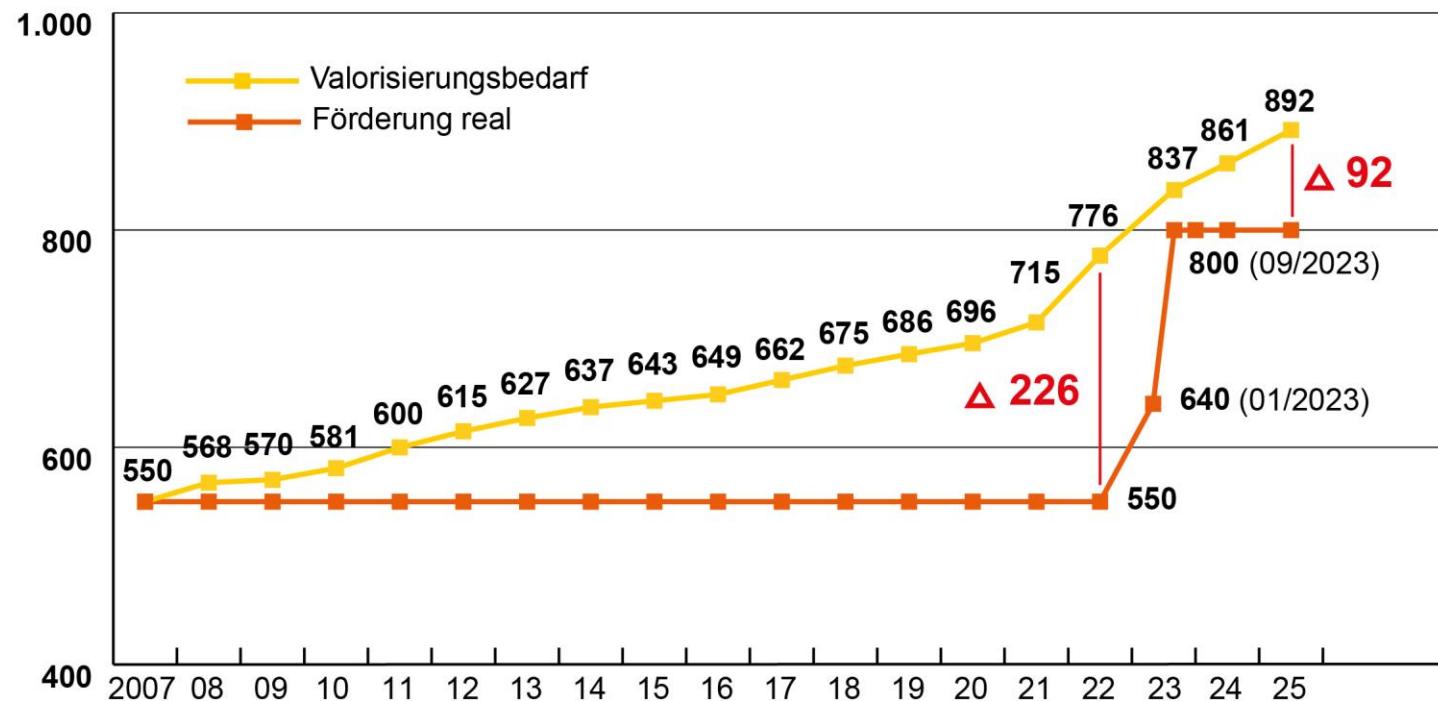


durchschnittliche **Nettoausgaben**  
der **öffentlichen Hand** pro Jahr  
für die **Versorgung**

- einer pflegebedürftigen Person im **Pflegeheim**  
**EUR 38.728**
- einer pflegebedürftigen Person in der **24-Stunden-Betreuung**  
**EUR 9.980**
- einer pflegebedürftigen Person mit **mobilen Diensten** (Hauskrankenpflege, Heimhilfe)  
**EUR 6.307**

Förderung 24-Stunden-Betreuung  
Valorisierungsbedarf vs. real ausbezahlte Förderung  
2007 bis 2025

in €



Grafik: Hilfswerk, Quelle: Statistik Austria VPI 2005

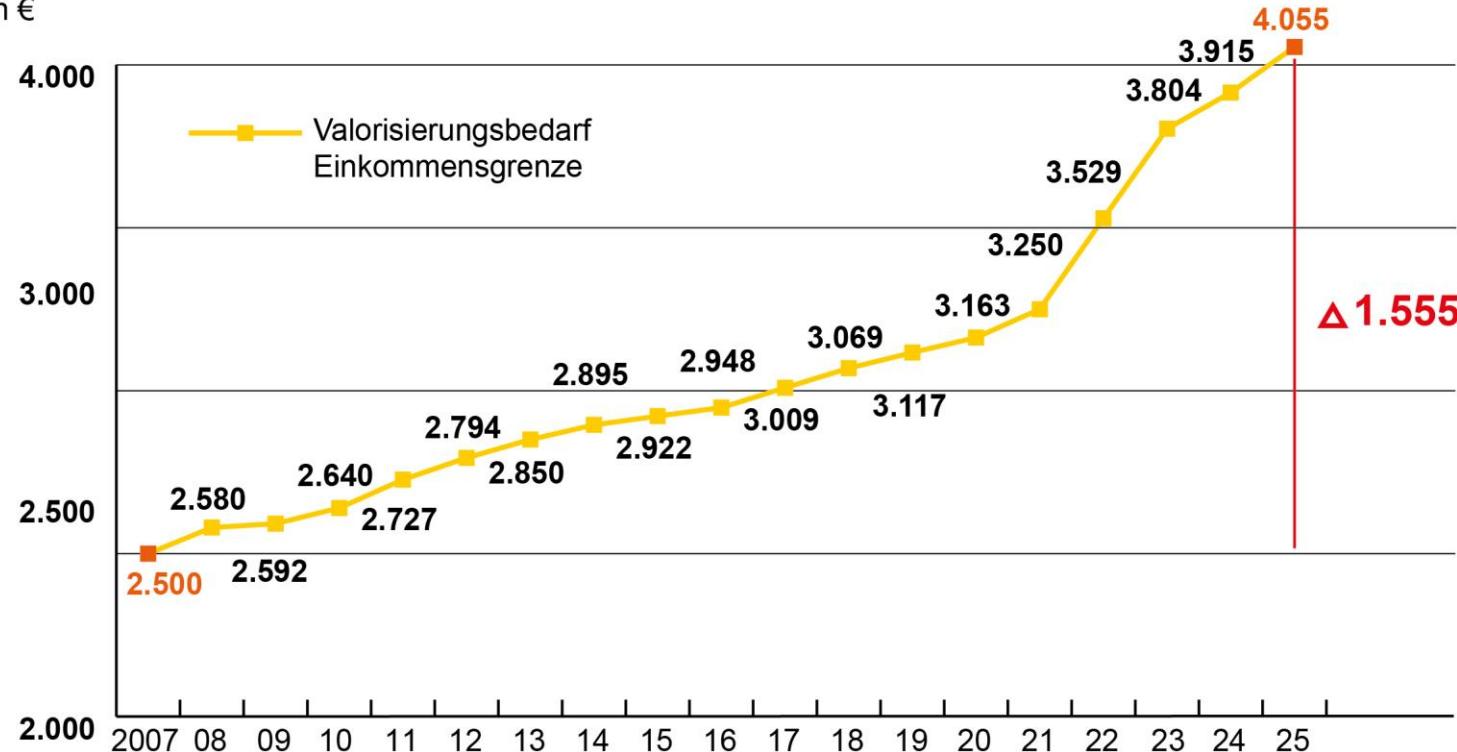
**massive Entwertung  
der Förderung durch  
Inflation**

**Anpassung 2023 -**  
erstmals 15 Jahre  
nach Einführung der  
Förderung,  
**kein vollständiger  
Ausgleich des  
Wertverlusts!**

außerdem: **seit 2023  
laufend weiterer  
Wertverlust!**

Förderung 24-Stunden-Betreuung  
Valorisierungsbedarf Einkommensgrenze Antragsteller\*in  
2007 bis 2025

in €



Grafik: Hilfswerk, Quelle: Statistik Austria VPI 2005

**massive Verschiebung  
der Einkommensgrenze  
(Zugangsvoraussetzung  
zur Förderung)  
durch Inflation**

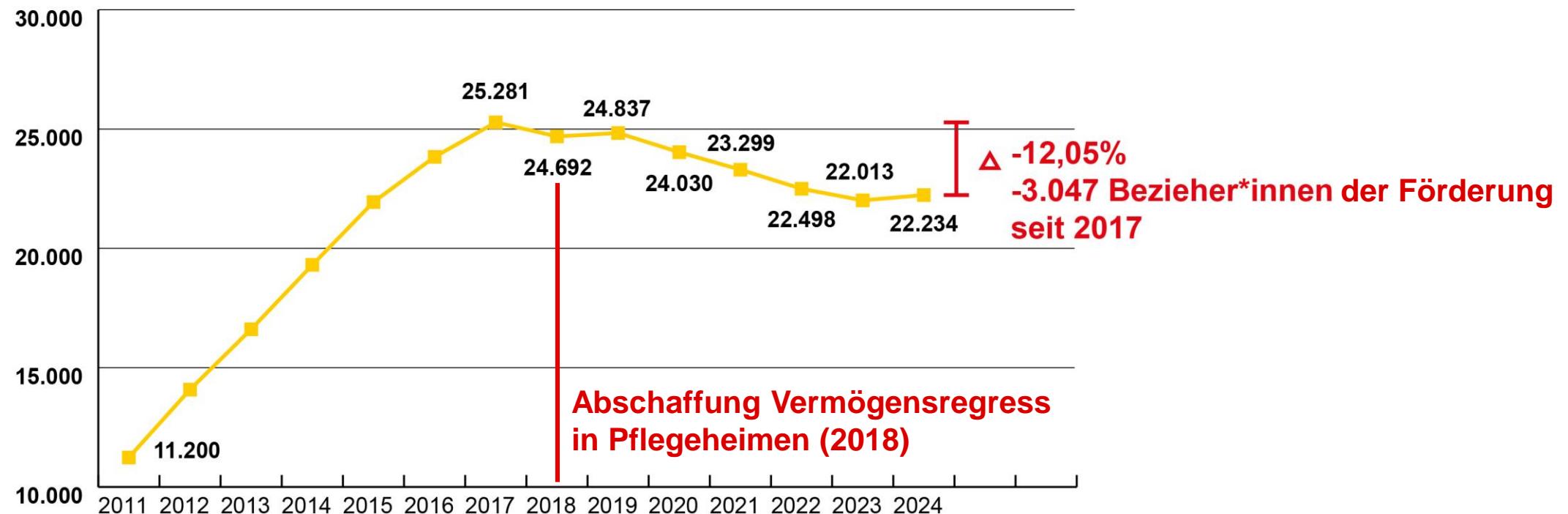
**Zugang zur Förderung  
für immer mehr  
Familien versperrt**

**ganz im Unterschied zu  
mobilen Diensten oder  
Pflegeheimen!!!**

Bezieher\*innen Förderung 24-Stunden-Betreuung  
Entwicklung 2011 bis 2024

in Personen

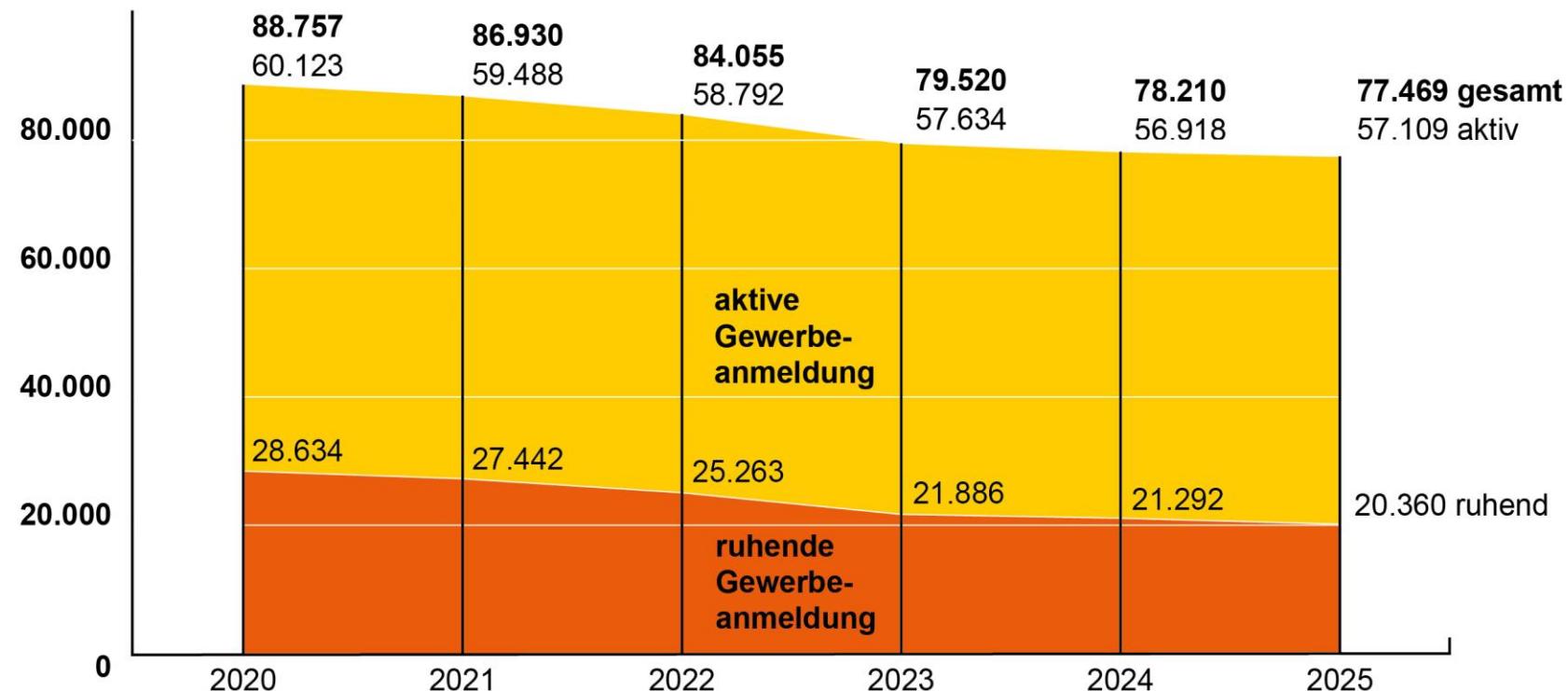
2011: 435.633 Pflegegeldbezieher\*innen  
2017: 458.783 Pflegegeldbezieher\*innen  
2024: 501.237 Pflegegeldbezieher\*innen



Grafik: Hilfswerk, Quelle: Pflegevorsorgeberichte 2024

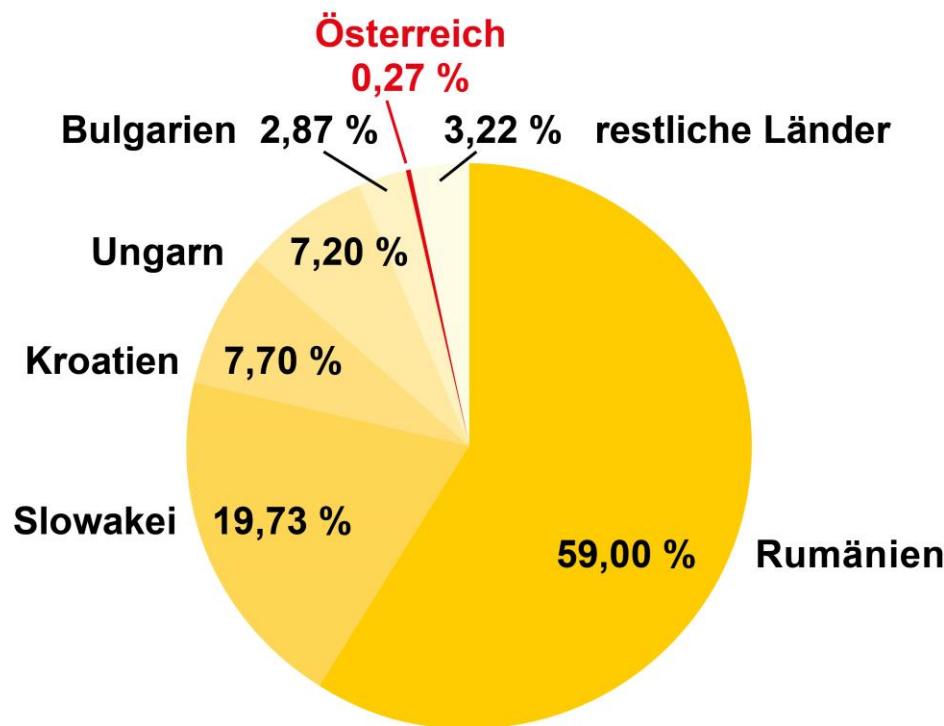
## Anzahl selbständige Personenbetreuer\*innen Entwicklung 2020 bis 2025

selbständige  
Personenbetreuer\*innen



Grafik: Hilfswerk, Quelle: Wirtschaftskammer Österreich 2026

## Herkunftsländer\* und Anzahl der Personenbetreuer\*innen (PB) 2024 in Österreich

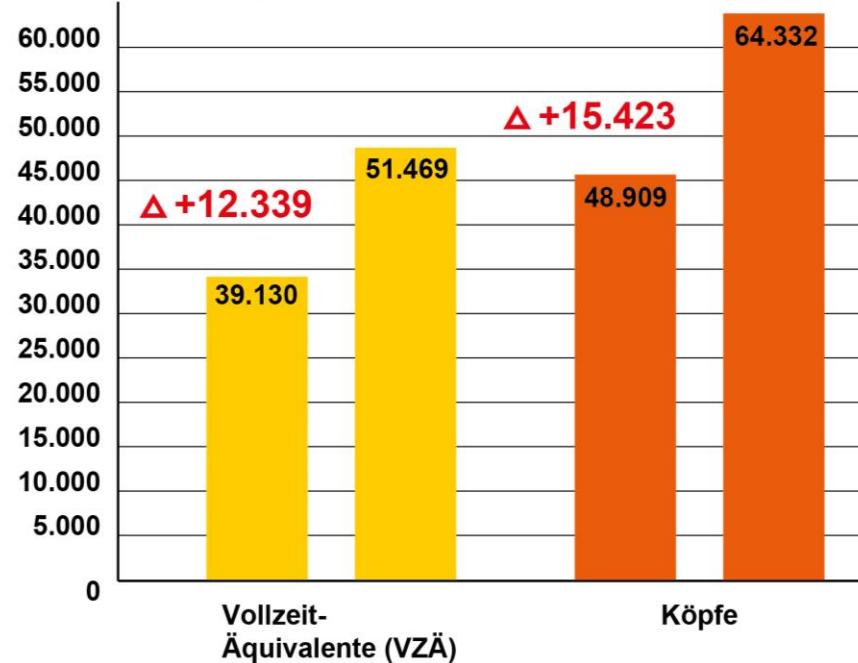


57.109	PB mit <u>aktiver</u> Gewerbeberechtigung
20.360	PB mit <u>ruhender</u> Gewerbeberechtigung
<hr/>	
77.469	PB <u>gesamt</u> in Ö

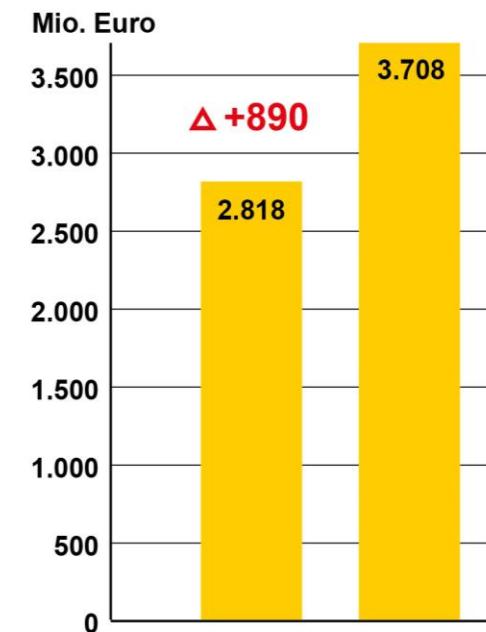
Grafik: Hilfswerk; Quelle: Pflegevorsorgebericht 2024, BMASGPK 2025; WKÖ 2026  
\* im Fördermodell der 24-Stunden-Betreuung, exkl. der vom Land NÖ administrierten Fälle

Hypothetischer zusätzlicher Personalbedarf und Finanzierungsbedarf  
bei einer vollständigen Substitution der 24-Stunden-Betreuung (22.234 Auftraggeber/innen)  
durch stationäre Dienste (Pflegeheime)

Betreuungs-/Pflegepersonen  
(in VZÄ und Köpfen)



Grafik: Hilfswerk; Quelle: Berechnungsbasis Pflegevorsorgebericht 2024



Der relevante  
Versorgungsabtausch  
passiert zwischen  
Pflegeheimen und  
24-Stunden-Betreuung.

Würden alle Menschen mit  
24-Stunden-Betreuung  
in ein Pflegeheim gehen,  
würde das jährlich EUR  
890 Mio. mehr an Kosten  
und über 15.000 Personen  
mehr an Personalbedarf  
bedeuten.

## Die Schieflage: Finanziell „eingeklemmt“ durch veraltete Regeln

- **Veraltete Grenzen aus 2007:**  
**Unrealistische Einkommensgrenzen von 2.500 €**  
**Unrealistische Förderung von 800 €**
- **Die Förderlücke:**  
**Einkommen zu hoch → 0 € Förderung**  
**Einkommen zu niedrig → 24-Stunden-Betreuung unleistbar**
- **Die Folge:** Betreuung zuhause bricht weg → Drehtüreffekt
- **Teure Fehlsteuerung:** Stationäre Pflege wird begünstigt, mobile Betreuung vernachlässigt

→ Das System lenkt Menschen falsch und verteuert Pflege unnötig

## Unsere Forderungen: Reformen mit Wirkung

- Realistische Förderung von 1.600 € plus Valorisierung
- Realistische Einkommensgrenze von 4.050 € plus Valorisierung
- Unterstützung für niedrige Einkommen
- Ziel: Wahlfreiheit ermöglichen und System entlasten

→ Pflege zu Hause: menschlich richtig und volkswirtschaftlich klug

**Caritas**



GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



# **24-Stunden-Betreuung: Schluss mit der Scheinheiligkeit!**

**Caritas, Hilfswerk und Malteser Care fordern ernsthafte  
Auseinandersetzung und wirksame Maßnahmen für die  
Zukunft der 24-Stunden-Betreuung in Österreich**